



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Lehrinheit Wirtschaft – Arbeit – Technik (WAT), Professur für ökonomisch-technische Bildung und ihre Didaktik** ist **vorbehaltlich der Mittelzuweisung** möglichst zum **01.02.2019** eine aus Drittmitteln finanzierte Stelle

Akademischer Mitarbeiter (w/m/d) Kenn-Nr. 308/2018

mit 24 Wochenstunden (60 %) befristet für 2 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgaben:

- inhaltliche und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrerfortbildungen¹ zu Themen der Ernährungs- und Verbraucherbildung¹ im Rahmen des Projekts EVE-Lab
- Terminsteuerung sowie Abstimmung der Fortbildungsmaßnahmen mit den verschiedenen Akteuren¹
- fortlaufende Berichterstattung gegenüber dem Zuwendungsgeber
- Entwicklung von Unterrichtsmaterialien zu Themen der Ernährungs- und Verbraucherbildung¹ zum Einsatz im Rahmen des Projekts
- begleitende wissenschaftliche Evaluation des Projekts sowie Veröffentlichung der Projektergebnisse
- Projektcontrolling
- Mitarbeit bei der medialen Außendarstellung

Einstellungsvoraussetzungen:

- idealerweise abgeschlossenes Lehramtsstudium Wirtschaft – Arbeit – Technik (WAT)

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Bereitschaft, eigenständig praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen auf dem Gebiet der Ernährungs- und Verbraucherbildung¹ zu planen, durchzuführen und zu evaluieren
- fachliche und fachdidaktische Kenntnisse auf dem Gebiet der Ernährungs- und Verbraucherbildung
- entsprechende praktische Kenntnisse und Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrerfortbildungen¹ auf dem Gebiet der Ernährungs- und Verbraucherbildung
- Vorliegen des Fachkundenachweises für Arbeiten im Bereich der Lebensmittelverarbeitung zur eigenständigen Arbeit in Schullehrküchen
- eigene Unterrichtserfahrungen im Schulfach WAT sowie erste Erfahrungen in sonderpädagogischen Handlungsfeldern sind wünschenswert
- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität und die Fähigkeit zu selbstorganisiertem Arbeiten werden vorausgesetzt

Informationen zur Lehreinheit Wirtschaft – Arbeit – Technik finden Sie unter: <https://www.uni-potsdam.de/wat/index.html>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Prof. Dr. Kirchner per E-Mail zur Verfügung: verakirchner@uni-potsdam.de

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber¹ bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 15.12.2018 unter Angabe der Kenn-Nr. 308/2018 per E-Mail an verakirchner@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 22.11.2018